



Der Weg eines kantonalen Initiativbegehrens – Ablauf und Vorlagen

Inhaltsverzeichnis

1. Übersicht Initiativen
2. Ablauf eines Initiativbegehrens
3. Unterschriftensammlung, Bescheinigung und Einreichung
4. Vorlagen
5. Gesetzesverzeichnis



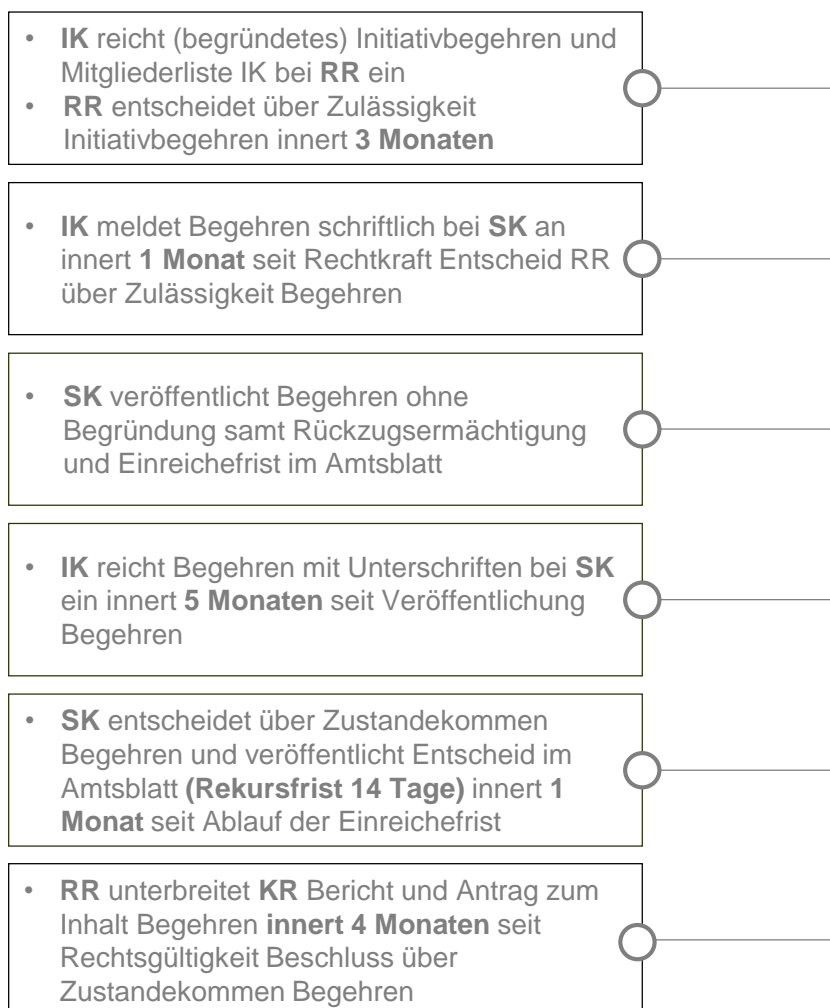
1. Übersicht Initiativen

Art	Adressant	Adressat	Form	Zweck	Quelle
Einheitsinitiative	4000 Stimmberechtigte	Kantonsrat	Allgemeine Anregung	<ul style="list-style-type: none"> • Teilrevision Verfassung • Erlass, Änderung oder Aufhebung Gesetz 	Art. 41-43 KV
Gesetzesinitiative	6000 Stimmberechtigte		Ausformulierter Entwurf	<ul style="list-style-type: none"> • Erlass, Änderung oder Aufhebung Gesetz 	
Verfassungsinitiative	8000 Stimmberechtigte		--	<ul style="list-style-type: none"> • Gesamtrevision Verfassung 	
			Allgemeine Anregung oder ausformulierter Entwurf	<ul style="list-style-type: none"> • Teilrevision Verfassung 	



2. Ablauf eines Initiativbegehrens

Ablauf



Erläuterungen

- IK aus mind. **15 im Kanton Stimmberechtigten**
 - Bezeichnung **Vertreter und Stellvertreter** für Behördenverkehr
 - Form: **ausformulierter Entwurf** (Verfassungs- und Gesetzesinitiative) od. **allgemeine Anregung** (Verfassungs- und Einheitsinitiative)
- Begehren ist **zulässig**, wenn:
- rechtmässig
 - Voraussetzungen nach Art. 34 und Art. 35 RIG erfüllt
-
- Einheitsinitiative: **4'000 Unterschriften im Kanton Stimmberechtigten**
 - Gesetzesinitiative: **6'000 Unterschriften im Kanton Stimmberechtigten**
 - Verfassungsinitiative: **8'000 Unterschriften im Kanton Stimmberechtigten**
-
-

Grundlagen

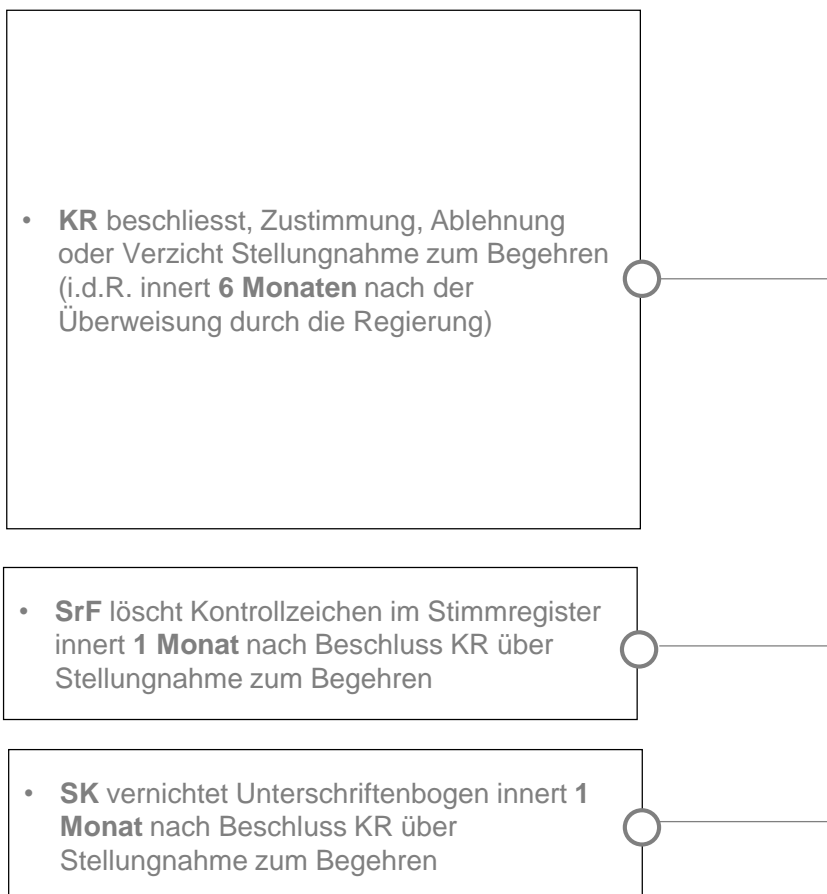
- Art. 41-43 KV
 - Art. 34-36 RIG
 - Blankovorlage Formular Mitglieder Initiativkomitee
- Art. 44 KV
 - Art. 34, Art. 35 und Art. 37 RIG
- Art. 38 RIG
- Art. 32 und 41-45 KV
 - Art. 39 und 41 RIG
 - Blankovorlage Unterschriftenbogen
- Art. 42 RIG
 - Art. 47 und 59^{bis} VRP
- Art. 43 RIG

Legende:
 IK = Initiativkomitee
 KR = Kantonsrat
 RR = Regierung
 SK = Staatskanzlei



2. Ablauf eines Initiativbegehrens

Ablauf



Erläuterungen

Gesetzesinitiative:

- **Zustimmung:** Ausarbeitung Erlass (untersteht Gesetzesreferendum oder Finanzreferendum)
- **Ablehnung:** Beschluss über allfälligen Gegenvorschlag (GV); mit GV: Volksabstimmung zu Initiative und GV; ohne GV: RR ordnet Volksabstimmung an
- **Keine Stellungnahme:** RR ordnet Volksabstimmung an

Einheitsinitiative:

- **Zustimmung:** Ausarbeitung Erlass
- **Ablehnung:** Beschluss über allfälligen Gegenvorschlag (GV); mit GV: Volksabstimmung zu Initiative und GV; ohne GV: RR ordnet Volksabstimmung an
- **Keine Stellungnahme:** RR ordnet Volksabstimmung an

--

--

Grundlagen

- Art. 44, Art. 47-49, Art. 53^{bis-53^{septies}} und Art. 59 RIG

Art. 45 Abs. 1 Bst. a RIG

Art. 45 Abs. 1 Bst. b RIG

Legende:

KR = Kantonsrat

RR = Regierung

SK = Staatskanzlei

SrF = Stimmregisterführende/r



3. Zwingende Angaben auf Unterschriftenbogen (Art. 20 RIG)

- a) **Name der politischen Gemeinde**, in der die Unterzeichnenden stimmberechtigt sind;
- b) **Wortlaut** des Begehrens;
- c) **Namen und Wohnort der Mitglieder** des **Initiativkomitees**;
- d) Hinweis, dass **Initiativkomitee** (besteht aus mindestens **15 Stimmberechtigten**) ermächtigt ist, das **Initiativbegehren** vorbehaltlos und gesamthaft mit einfacher Mehrheit seiner Mitglieder, die zum Zeitpunkt des Rückzugs in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind, **zurückzuziehen** (Art. 55-57 RIG);
- e) Hinweis, dass sich **strafbar** macht, wer das **Ergebnis einer Unterschriftensammlung** für ein Initiativbegehren **fälscht** (Art. 282 StGB) oder wer bei der **Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt** (Art. 281 StGB);
- f) eine allfällige **Begründung**;
- g) **Fakultativ: Frist für Rückversand** der Bogen an Initiativkomitee (so wählen, dass genügend Zeit bleibt für die fristgerechte Einreichung).

Empfehlungen zu Unterschriftenbogen

- Genügend grosse Felder für handschriftliche Einträge.
- Vor dem Gut zum Druck der Staatskanzlei zur Prüfung vorlegen.



3. Anforderungen und Einschränkungen Unterschriften (Art. 21-24 RIG)

- Nur in kantonalen Angelegenheiten **Stimmberechtigte** dürfen Initiativbegehren unterzeichnen.
- Die Felder **Name** und **Vorname** müssen **eigenhändig** und **leserlich**, die **Unterschrift eigenhändig** ausgefüllt werden.
- Name und Vorname sind auszuschreiben. **Wiederholungszeichen** (Gänsefüsschen, dito, idem usw.) dürfen **nicht** verwendet werden.
- Stimmberechtigte dürfen das gleiche Initiativbegehren **nur einmal unterschreiben**.
- Stimmberechtigte dürfen nur auf **Bogen** unterzeichnen, die den Namen ihrer **politischen Gemeinde** tragen.



3. Stimmrechtsbescheinigung

- Für fristgerechte Stimmrechtsbescheinigungen reicht das Initiativkomitee die **Bogen** rechtzeitig (am besten laufend) den **zuständigen politischen Gemeinden** ein.
- Die Stimmregisterführenden in den Gemeinden nehmen die **Bescheinigung nach Art. 23 und 24 RIG** vor.
- Um die Arbeit der Stimmregisterführenden bei der Stimmrechtsbescheinigung zu erleichtern, hat die Bundeskanzlei ein Vademecum herausgebracht.



Das Vademecum und weitere Dokumente können als Zip-Datei auf der Webseite des Kantons unter Initiativen & Referenden heruntergeladen werden.




3. Hinweise zur Einreichung der Unterschriftenbogen

- Die von den Stimmregisterbüros bescheinigten Bogen sind nach Gemeinden sortiert der **Staatskanzlei des Kantons St.Gallen, Dienst für politische Rechte, Regierungsgebäude, 9001 St.Gallen** einzureichen. Die Einreichung kann auf dem Postweg oder persönlich erfolgen.
- **Bei persönlicher Übergabe:** Foto- und Filmaufnahmen während der Übergabe unter Einbezug von Mitarbeitenden der Staatskanzlei sind grundsätzlich unerwünscht. Die Überbringenden können sich jedoch im Korridor oder vor dem Regierungsgebäude fotografieren oder filmen lassen. Dabei darf die Arbeit im Regierungsgebäude nicht beeinträchtigt werden.
- Bitte vereinbaren Sie mit dem Dienst für politische Rechte möglichst frühzeitig einen Termin (Telefon 058 229 88 88 oder E-Mail wahlen@sg.ch).



4. Vorlagen

- Blankovorlage Formular Mitglieder Initiativkomitee
- Blankovorlage Unterschriftenbogen
- Beispiele Unterschriftenbogen

 Die Vorlagen und das Vademecum können als Zip-Datei auf der Webseite des Kantons unter Initiativen & Referenden heruntergeladen werden.



5. Gesetzesverzeichnis

Kanton

- Verfassung des Kantons St.Gallen (sGS 111.1; abgekürzt KV)
- Gesetz über Referendum und Initiative (sGS 125.1; abgekürzt RIG)
- Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP)

Bund

- Schweizerisches Strafgesetzbuch (SR 311.0; abgekürzt StGB)

